



Kurs / Unerfüllter Kinderwunsch – ganzheitlich betreut und begleitet

Ein unerfüllter Kinderwunsch kann zu vielen physischen und psychischen Belastungen führen. Um Betroffene ganzheitlich betreuen und begleiten zu können, benötigt es vertieftes Wissen.

Im Kurs

- ✓ setzen Sie sich mit der Perspektive von Betroffenen und Fachpersonen auseinander.
- ✓ lernen Sie wichtige Themen und Forschungsergebnisse in Zusammenhang mit einem unerfüllten Kinderwunsch kennen.
- ✓ erhalten Sie einen Überblick über die Reproduktionsmöglichkeiten im nationalen und internationalen Kontext. Sie wissen, welche Krankheitsbilder zur Inanspruchnahme solcher Verfahren führen können.
- ✓ erfahren Sie, welche rechtlichen und ethischen Diskurse im Bereich des «unerfüllten Kinderwunsches» geführt werden.



Steckbrief

Titel/Abschluss
Kurs

Dauer
4 Kurstage

Unterrichtstage
Mo, Fr

Anmeldefrist
22. Januar 2024

Anzahl ECTS
2 ECTS-Credits (für berechnigte
Personen)

Kosten
Fachpersonen: CHF 1'200
Studierende: CHF 400
Betroffene: CHF 600

Unterrichtssprache
Deutsch

Studienort
Bern

Departement
Gesundheit

Nächste Durchführung
März bis April 2024
4., 15. + 22. März und 22. April 2024

Kontakt

Studienorganisation Weiterbildung
Gesundheit
T +41 31 848 45 45

E E-Mail anzeigen

Informationen zu Organisation + Anmeldung

Zum Kurs anmelden

Inhalt + Aufbau

Porträt

Unfruchtbarkeit ist ein weit verbreitetes Phänomen. Laut der WHO ist eine von sechs Personen im gebärfähigen Alter zumindest zeitweise unfruchtbar. Das medizinische Fachpersonal nimmt im Betreuungskontext von Kinderwunschpersonen und deren Familie eine besondere Rolle ein. Um Betroffene ganzheitlich begleiten und betreuen zu können, benötigt es ein vertieftes Wissen im Bereich der Reproduktionsmedizin. Unfruchtbarkeit wird gesellschaftlich häufig stigmatisiert. Eine fachlich gute Betreuung ist unabdingbar, da ein unerfüllter Kinderwunsch zu längerfristigen physischen und psychischen Beschwerden führen kann.

Unfruchtbarkeit in der Schweiz

- Im Podcast Expectations präsentiert Madeleine Bernet allererste Resultate ihrer Studie «Unerfüllter Kinderwunsch und Infertilitätsbehandlungen in der Schweiz».

Ausbildungsziel

Sie setzen sich mit der Perspektive von Betroffenen und Fachpersonen auseinander.

- Sie lernen wichtige Themen und Forschungsergebnisse in Zusammenhang mit einem unerfüllten Kinderwunsch kennen (u. a. Anatomie/Physiologie/Pathophysiologie, Therapiemöglichkeiten, Belastungsfaktoren, Edukation, Verlust, Trauer, Empowerment, Rolle des Gesundheitsfachpersonals, Einbezug Familie/Partner*in).
- Sie erhalten einen Überblick über die Reproduktionsmöglichkeiten im nationalen und internationalen Kontext. Sie wissen, welche Krankheitsbilder zur Inanspruchnahme solcher Verfahren führen können.
- Sie kennen Krankheitsbilder und die damit verbundenen Belastungsfaktoren und Therapiemöglichkeiten bei unerfülltem Kinderwunsch.
- Sie setzen sich mit zentralen Begrifflichkeiten der Reproduktionsmedizin auseinander.
- Sie wissen, welche rechtlichen und ethischen Diskurse im Bereich des «unerfüllten Kinderwunsches» geführt werden.
- Sie erbringen im Rahmen des Kurses einen Kompetenznachweis.

Inhalt

- Der Kurs widmet sich einer Patient*innengruppe, die eher wenig Aufmerksamkeit erhält, aber oft erheblich belastet ist.
- Der Kurs leistet einen Beitrag zur sich gegenwärtig abzeichnenden spezialisierten Rollenentwicklung in den Gesundheitsprofessionen und trägt insbesondere zur Förderung der interprofessionellen Zusammenarbeit bei.
- Der Kurs soll den Diskurs und die Reflektion über zentrale Themen ermöglichen. Es werden diesbezüglich genügend Zeitfenster eingeplant.
- Der Kurs nimmt Bezug zum Forschungsprojekt HoPE, welches die Perspektiven, Erfahrungen und Bedürfnisse von betroffenen Personen mit Fertilitätsbehandlungserfahrungen und Fachpersonen (Pflegefachpersonen, Hebammen und Mediziner*innen), die in diesem Gebiet aktiv sind, erfasst und beschreibt.
- Die Inhalte werden von Dozent*innen aus verschiedenen Disziplinen vermittelt.

Methodik

- Inputreferate
- Fallbeispiele
- Gruppenarbeiten
- Selbsterfahrung
- Selbststudium
- Live- oder Fallvorstellung von Betroffenen

→ Generelle Informationen zu den Lern- und Arbeitsformen.

Kompetenznachweis

Teilnehmer*innen, welche die ECTS-Punkte erwerben wollen, absolvieren am Ende des Kurses einen Kompetenznachweis.

Titel + Abschluss

Kurs in «Unerfüllter Kinderwunsch – ganzheitlich betreut und begleitet»

Dieser Kurs wird in folgenden Studiengängen angerechnet:

/

DAS /

Integrierte Pflege: Somatic Health

Mit dem DAS-Studiengang «Integrierte Pflege: Somatic Health» setzen Sie sich mit Fragen körperlicher Gesundheit und Krankheit auseinander und erarbeiten sich damit eine Grundlage, um Aufgaben in der...

Integrierte Pflege: Mental Health

Sie setzen sich mit Fragen psychischer Gesundheit und Krankheit auseinander und erarbeiten sich damit eine Grundlage, um Aufgaben in der Förderung von psychischer Gesundheit sowie in der Therapie von...

MAS /**Integrierte Pflege: Somatic Health**

Mit dem MAS-Studiengang «Integrierte Pflege: Somatic Health» erreichen Sie das höchste Weiterbildungslevel. Sie haben bereits eine langjährige Berufspraxis und möchten sich für das Fachgebiet der somatischen...

MAS /**Integrierte Pflege: Mental Health**

Sie setzen sich vertieft mit Fragen psychischer Gesundheit und Krankheit an der Schnittstelle von Praxis, Wissenschaft und Innovation auseinander. Sie erarbeiten sich damit eine Grundlage, um höhere Aufgaben...

CAS /**Perinatale Versorgung**

Eine professionelle Versorgung ist in der Perinatalzeit besonders wichtig. Der Studiengang gibt Ihnen die Möglichkeit, sich vertieft mit der Gesundheit in der Perinatalzeit auseinanderzusetzen. Eignen Sie...

Dozierende

- Madeleine Bernet, Studienleiterin und Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Berner Fachhochschule Gesundheit
 - Olivier Borer, Journalist, Betroffenenperspektive
 - Verena Ehrbar, PhD, Psychotherapeutin, Reproduktionsmedizin und gyn. Endokrinologie, Frauenklinik Universitätsspital Basel
 - Manuela Grieser, M.A. (Master of Arts Erwachsenenbildung), Pflegefachfrau, Studienleiterin, Berner Fachhochschule Gesundheit
 - Deborah L. Leuenberger, Pflegeexpertin MScN, Betroffenenperspektive
 - Rahel Anja Messmer, Hebamme MScn; Studienleiterin Weiterbildung Geburtshilfe, Berner Fachhochschule Gesundheit
 - Vera Mitter, PhD, Perinatalepidemiologie, Leiterin Forschung Geburtshilfe BFH
 - Tobias Benjamin Müller, Prof. Dr., Dozent, Institut für Gesundheitsökonomie Berner Fachhochschule Gesundheit
 - Angela Schneider, MLaw, Rechtsanwältin und Notarin, Steinmann Schneider Rechtsanwälte AG
 - Markus Stadler, Abteilungsleiter Fokus «Kind-Jugend-Familie-Frau» Berner Bildungszentrum Pflege und Lehrbeauftragter Bachelorstudiengang of Science Hebamme, Berner Fachhochschule Gesundheit
 - Lena Sutter, Hebamme MSc, Leitende Pflege- und Hebammenexpertin Universitätsklinik für Frauenheilkunde, Inselspital Bern und wissenschaftliche Mitarbeiterin Berner Fachhochschule Gesundheit
 - Patricia Tschannen, Pflegefachfrau HF; Visionärin, Bloggerin und Autorin
- Annika Wyss, Psychologin, Universität Bern, Institut für Psychologie

- Michael von Wolff, Prof. Dr. med., Chefarzt Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin, Universitätsklinik für Frauenheilkunde, Inselspital Bern

Voraussetzungen + Zulassung

Zielpublikum

- Medizinische Fachpersonen (u. a. Pflegende, Hebammen, Mediziner*innen, Praxisassistent*innen, Psycholog*innen) aus verschiedenen Fachgebieten (u. a. Gynäkologie, Forschung, ambulante Versorgung, Spitex, selbstständige Fachpersonen).
- Das Angebot richtet sich grundsätzlich an alle interessierten Personen, z. B. auch an Betroffene, Lehrpersonen, Sozialarbeiter*innen

✕ User-Involvement-Angebot

Unser Ziel im Departement Gesundheit ist es, Menschen mit Krankheitserfahrungen und Angehörige in der Weiterbildung, aber auch in der Ausbildung und in die Forschung zu integrieren. Dadurch soll die Gesundheitsversorgung nachhaltig verbessert werden. Mit diesem Symbol werden Weiterbildungsangebote gekennzeichnet, die auch Menschen mit Krankheitserfahrung offenstehen und die mit Betroffenen und Angehörigen im Co-Teaching durchgeführt werden.



User-Involvement-Angebot

Zulassungsbedingungen

Es gelten die allgemeinen Zulassungsbedingungen, die Sie im folgenden Dokument finden:

[Leitungsbestimmungen für die Weiterbildungsstudiengänge am Departement Gesundheit \(PDF, 80 KB\)](#)

Sprachkenntnisse

Deutsch und Englisch: Die Präsenzveranstaltungen werden auf Deutsch gehalten. Mitunter werden schriftliche Lehrmaterialien in englischer Sprache verwendet.

Organisation + Anmeldung

✕ Dauer + Unterrichtstage

4 Kurstage, März bis April 2024

Ca. 32 Stunden Präsenzunterricht und 28 Stunden Selbststudium, total 60 Stunden studentischer Arbeitsaufwand.

Unterrichtszeiten: in der Regel von 9.00 – 17.00 Uhr

- Montag, 4. März 2024
- Freitag, 15. März 2024
- Freitag, 22. März 2024
- Montag, 22. April 2024 (inkl. Leistungsnachweis)

Studienort

→ Bern Schwarztorstrasse 48

Anmeldung + Geschäftsbedingungen

Anmeldefrist

22. Januar 2024

Geschäftsbedingungen

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Änderungen bleiben vorbehalten. Im Zweifelsfall ist der Wortlaut der gesetzlichen Bestimmungen und Reglemente massgebend.

Rückzugsregelung: Gemäss Weiterbildungsreglement ist ein Rückzug ohne Kostenfolge bis zum Ablauf der Anmeldefrist möglich. Nach diesem Zeitpunkt sind bei einer Abmeldung vor Beginn der Weiterbildung 50% des zu verrechnenden Betrages geschuldet.

↴ Weiterbildungsreglement der Berner Fachhochschule (WBR) (PDF, 123 KB)

↴ Ausführungsbestimmungen der BFH zum Weiterbildungsreglement (PDF, 72 KB)

↴ Ausführungsbestimmungen des Departements Gesundheit zum Weiterbildungsreglement (PDF, 83 KB)

Zum Kurs anmelden

Beratung

Studienleitung



Madeleine Bernet

Studienleiterin

T +41 31 848 37 58

E [E-Mail anzeigen](#)

Studienorganisation



Barbara Mosimann

Studienorganisatorin

T +41 31 848 50 33

E [E-Mail anzeigen](#)

Alle Weiterbildungsangebote am Departement Gesundheit

Haben Sie noch mehr Wissenshunger? Stillen Sie ihn mit einer praxisorientierten Weiterbildung am Departement Gesundheit der Berner Fachhochschule.



Weiterbildung Pflege

Machen Sie Karriere und entwickeln Sie sich beruflich wie auch persönlich weiter mit einer Weiterbildung an der Berner Fachhochschule, Departement Gesundheit.



Weiterbildung Geburtshilfe

Verhelfen Sie dem Leben zu einem guten Start!



Weiterbildung Ernährung und Diätetik

Stillen Sie Ihren Wissenshunger mit einer praxisorientierten Weiterbildung an der Berner Fachhochschule, Departement Gesundheit.



Weiterbildung Physiotherapie

Unsere Weiterbildungsangebote lassen sich einzeln oder in Kombination mit anderen besuchen und dadurch modular bis hin zum Master of Advanced Studies (MAS) aufbauen. Das ermöglicht Ihnen eine maximale...



Weiterbildung Management im Gesundheits- und Sozialwesen

Sie möchten das Gesundheitssystem und dessen Organisationen als Ganzes besser verstehen? Sie möchten Einfluss- und Steuerungsmöglichkeiten kennenlernen, um einen Beitrag an die aktuellen Herausforderungen im...